

Ambulante Beratungs- und Therapieeinrichtung des DRK Münster seit 1992

# Ärztliche Kinderschutzambulanz Jahresbericht 2021



# Jahresbericht 2021

**Die Ärztliche Kinderschutzambulanz ist eine ambulante Beratungs- und Therapieeinrichtung des Deutschen Roten Kreuzes, die im Jahr 2022 seit 30 Jahren besteht.**

## Allgemeines

In der Ärztlichen Kinderschutzambulanz Münster arbeiteten im Jahr 2021 zwei Psychologische Psychotherapeut\*innen (davon eine i.A.), zwei Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut\*innen, drei Diplom-Psycholog\*innen, zwei Sozialpädagog\*innen, ein Diplom-Pädagoge und eine Ärztin in einem multiprofessionellen Team zusammen.

Die Ärztliche Kinderschutzambulanz arbeitet mit Kindern, Jugendlichen sowie deren Bezugssystemen, die von sexueller und/oder körperlicher Kindesmisshandlung, emotionaler Gewalt und/oder Vernachlässigung betroffen sind.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 3.190,5 Fachleistungsstunden (Flstd.) erbracht, davon die meisten in Form von Fachberatung (708 Flstd., 69 % mehr als im Vorjahr) für Kolleg\*innen aus Jugendämtern, Bera-

tungsstellen, niedergelassenen Praxen, Kinderärzt\*innen und Kliniken (et. al.), gefolgt von Diagnostik, Beratung und Therapie von sexuell übergriffigen Kindern, Jugendlichen und deren Familien, Gerichtsgutachten (Diplom-Psychologin Asita Mahabadi), Diagnostik, Beratung und Therapie von Betroffenen von Vernachlässigung, körperlicher und/oder sexueller Gewalt.

Danach folgen laufende Fälle, die nicht in der Jahresstatistik erfasst werden, da hier ausschließlich abgeschlossene Fälle und keine Neuansfragen berücksichtigt werden, soweit sie nicht in dem Berichtsjahr abgeschlossen wurden, Fortbildungen, die auch in diesem Jahr coronabedingt noch nicht in der gewohnten Anzahl stattfinden konnten, sowie Vernetzung und Clearingstelle Kinderschutz (33 Fallvorstellungen).

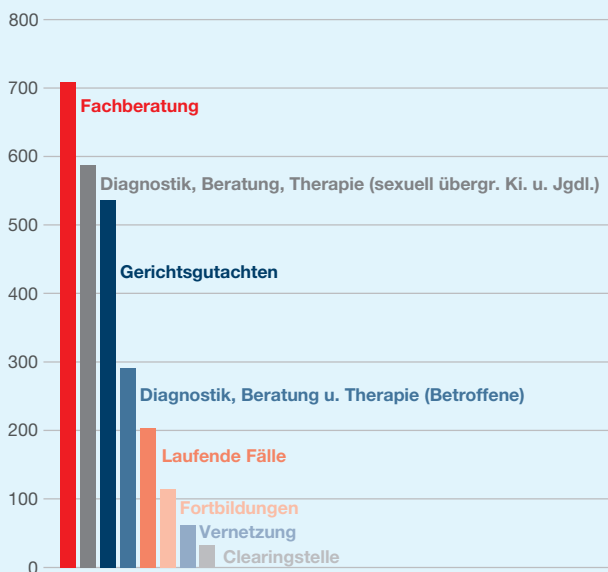
Den Anstieg der Fachberatungen inkl. Fallvorstellungen in der Clearingstelle sehen wir auf dem Hintergrund der Verurteilungen im „Missbrauch-Komplex Münster“ und dem Bekanntwerden der Dimension dieser Thematik und weiterer Fälle.

## Personelles

Wie schon bereits das Vorjahr, war auch das Jahr 2021 weiterhin von der Corona-Pandemie und personellen Veränderungen auf vielen Ebenen geprägt. Auf der Ebene des Teams haben zwei Kolleg\*innen in der Elternzeitvertretung die Einrichtung nach kurzer Zeit aus persönlichen und beruflichen Gründen wieder verlassen. Zum Ende des Jahres beendete der langjährige Mitarbeiter Frank Werner seine Anstellung in der Ambulanz. Wir bedanken uns für seine Mitarbeit und wünschen ihm für seine berufliche Neuorientierung und privat alles Gute.

1

**Fachleistungsstunden 2021**  
(gesamt 3.190,5 h)



 **Susanne Egerding**  
Fachliche Leitung  
der Kinderschutzambulanz

Auch beim Träger hat es Veränderungen gegeben. Vorständin Hannelore Böhnke-Bruns hat den Verband zum November 2021 verlassen. Kommissarisch übernahm Frieder Frischling ab Dezember 2021 diese Position. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Vorständen für die Unterstützung unserer Arbeit. Seit Juli 2022 ist Dr. Kerstin Adolf-Wright neue Vorständin des DRK Münster.


Besondere Verantwortung übernahm Florian Stricker von Juni bis September 2020 als kommissarischer fachlicher Leiter der Kinderschutzambulanz. Im Vertretungsfall für Susanne Egerding als fachlicher Leitung trug er weiter Verantwortung bevor er sie im November 2021 an Alicia Breitsprecher übergab.

Aufgrund der Fortsetzung der Förderung einer Vollzeitstelle durch die Stadt Münster (bis 2025) konnten die beiden Kollegen Dr. Christian Steinberg und Julius Heitmann weiterbeschäftigt werden. Mit der Neubesetzung der Elternzeitvertretung durch Sandra Burrichter und der Rückkehr von Alicia Breitsprecher aus der Elternzeit konnte eine langsame Konsolidierung der Teamsituation beginnen.

Im Berichtsjahr haben wir eine wöchentliche Sprechstunde für Mitarbeitende des Kommunalen Sozialen Dienstes eingeführt, die von den Mitarbeitenden der Stadt Münster nach Bedarf in Anspruch genommen werden kann.

### Mitarbeitende 2021 (in alphabetischer Reihenfolge)




 **Ralph Berlinghoff**  
Diplom-Psychologe,  
Psychologischer  
Psychotherapeut




 **Asita Mahabadi**  
Diplom-Psychologin




 **Sandra Burrichter**  
Diplom-Pädagogin  
Systemische Therapeutin  
und Beraterin (SG), Theater-  
pädagogin



 **Dr. med.**  
**Annette Siemer-Eikermann**  
Fachärztin für Psychiatrie und  
Psychotherapie, Fachärztin für  
Kinder- und Jugendpsychiatrie




 **Alicia Breitsprecher**  
Psychologin (M.Sc.)  
Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapeutin




 **Dr. Christian Steinberg**  
Diplom-Psychologe



 **Julius Heitmann**  
Sozialpädagoge (BA)  
Master of Arts in Beratung,  
Mediation und Coaching



 **Florian Stricker**  
Diplom-Psychologe

## Schwerpunkte unserer Arbeit 2021

- Fachberatung und Einschätzung von Vermutungen und Verdachtsmomenten
- Diagnostische und therapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die Opfer von Vernachlässigung, körperlicher und/oder sexueller Gewalt geworden sind und mit übergriffigen Kindern und Jugendlichen
- Arbeit mit dem familiären System und den teilweise großen Helfersystemen
- Durchführung von „Familiendiagnosetagen“
- Teilnahme an Hilfeplangesprächen und Fallkonferenzen
- Koordinierungsaufgaben für die „Clearingstelle Kinderschutz“
- Teilnahme an regionalen Arbeitsgruppen zur Verbesserung der Kooperation und Koordination der Hilfsangebote für Kinder und deren Familien; „Runder Tisch gegen sexuelle Gewalt“, Qualitätszirkel Kinderschutz
- Installierung und Teilnahme an Steuerungsgruppen bei Missbrauch in Institutionen unter Kindern und Jugendlichen und durch Mitarbeitende
- Durchführung von Supervision für die Mitarbeitende in den betroffenen Einrichtungen
- Beratung der Eltern in den betroffenen Einrichtungen
- Tätigwerden bei Besitz und Verbreitung von Darstellungen sexueller Gewalt durch Kinder und Jugendliche, bzw. durch Familienväter oder -mütter
- Durchführung von Fortbildungen und Präventionsschulungen

## Vorgehensweise bei Missbrauch in Institutionen

Im letzten und im laufenden Jahr wurden wir von fünf Kindertageseinrichtungen nach Bekanntwerden von mutmaßlichen sexuellen Übergriffen durch Mitarbeitende und nach sexuell übergriffigem Verhalten unter Kindern angefragt. Gemeinsam mit den Kolleg\*innen des „Qualitätszirkels Kinderschutz“ (QZ) – Kinderschutzbeauftragte der Stadt Münster, Kinderschutzbund und Zartbitter – haben wir eine konzertierte Vorgehensweise entwickelt.

Nach Bekanntwerden von Übergriffen in Institutionen wird eine Steuerungsgruppe eingesetzt, bestehend aus Vertreter\*innen der im QZ vertretenen Institutionen, der Opferschutzbeauftragten der Polizei, der Leitung

und Vertreter\*innen des Trägers, bzw. dem Vorstand der betroffenen Einrichtung, Elternvertreter\*innen. Im Einzelfall wird die Teilnahme weiterer Vertreter\*innen der jeweiligen Einrichtung geprüft. In dieser Gruppe werden Aufträge formuliert, z.B. die Durchführung der Supervision für die Mitarbeitenden, die Durchführung der Diagnostik/Therapie einiger der betroffenen Kinder, Durchführung von Gesprächen mit allen betreuten Kindern, die Begleitung von Elterngesprächen, zeitlich geplant und auf die Fachberater\*innen verteilt. Weitere Absprachen, z.B. bezüglich der Kommunikation mit Eltern ehemals betreuter Kinder und mit den Medien werden in der Steuerungsgruppe beraten.

## Altersstruktur Betroffene inkl. Erstabklärung nach Geschlecht

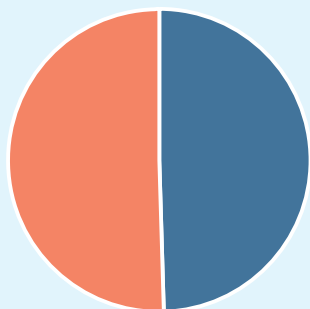
Die Anmeldungen unterscheiden sich bei der Erstabklärung und bei Betroffenen nur sehr geringfügig nach Geschlecht (161 m, 158 w) [siehe Grafik 2]. Bei sexuell übergriffigen Kindern ist die überwiegende Anzahl männlich [siehe Grafik 3]. Die größte Gruppe stellen unverändert auch in diesem Jahr dabei die 6- bis 15-Jährigen dar, gefolgt von den Altersgruppen 15 bis 18 Jahre, danach 3 bis 6 Jahre, 18 bis 21 Jahre und unter 3 Jahre, die vorgestellt wurden.

Bei der Altersstruktur [siehe Grafik 4] gibt es größere Unterschiede als bei den Geschlechtern. Während die größte Gruppe bei den angemeldeten Mädchen die 6- bis 9-Jährigen darstellen, ist es bei den Jungen die Gruppe der 3- bis 6-Jährigen. Die zweitgrößte Gruppe sind die 12- bis 15-Jährigen, an dritter Stelle gefolgt von der Gruppe der 9- bis 12-Jährigen.

## Diagnostik, Beratung und Therapie sexuell übergriffiger Kinder und Jugendlicher

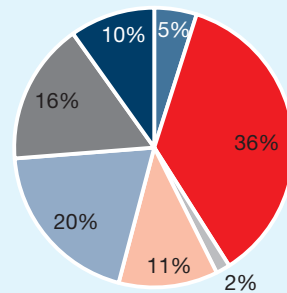
Die größte Altersgruppe der sexuell Übergriffigen [siehe Grafik 7] stellt die Gruppe der 15- bis 18-Jährigen, gefolgt von den 12- bis 15- und den 9- bis 12-Jährigen dar. Obwohl sich das Wissen in der Fachöffentlichkeit über sexuell übergriffige Kinder in den letzten Jahren schon sehr viel verbessert hat, existiert immer noch die (irrig) Meinung, sexuell übergriffiges Verhalten könne erst mit Einsetzen der Pubertät beginnen. Aus unserer klinischen Praxis können wir feststellen, dass sexuell übergriffiges Verhalten und sogar Penetration bereits bei 6- bis 8-jährigen Kindern möglich ist. Hilfe bei der Einschätzung, insbesondere bei der Altersstufe der 3- bis 6-jährigen Kinder, ob es sich um altersangemessenes Ausagieren oder um sexuell übergriffiges Verhalten handelt, finden Sie bei den Downloads auf unserer Website.

2 Erstabklärung, Beratung, Diagnostik und Therapie (Betroffene) (N=319)



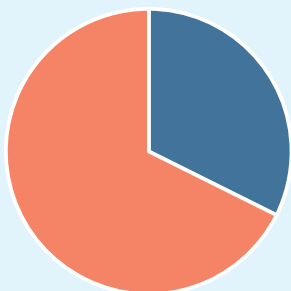
■ weiblich ■ männlich

5 Altersstruktur betroffene Jungen (N=161)



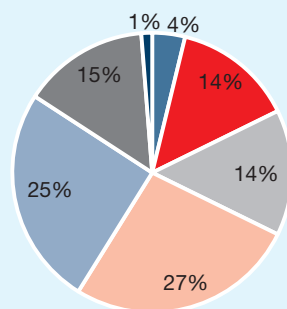
■ unter 3 ■ 3-6 Jahre ■ 6-9 Jahre  
 ■ 9-12 Jahre ■ 12-15 Jahre ■ 15-18 Jahre  
 ■ 18-21 Jahre

3 Diagnostik, Beratung und Therapie (sexuell übergriffene Kinder und Jugendliche) (N=34)



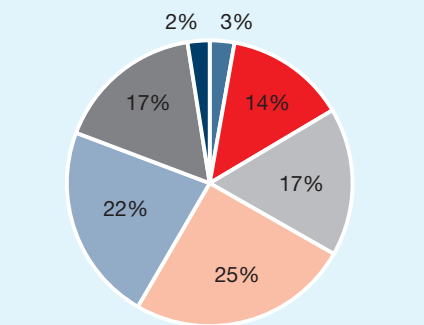
■ weiblich ■ männlich

6 Altersstruktur betroffene Mädchen (N=158)



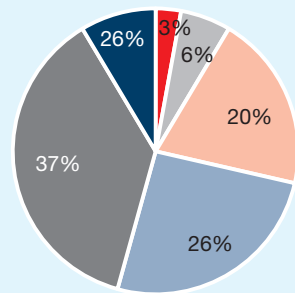
■ unter 3 ■ 3-6 Jahre ■ 6-9 Jahre  
 ■ 9-12 Jahre ■ 12-15 Jahre ■ 15-18 Jahre  
 ■ 18-21 Jahre

4 Altersstruktur Betroffene insgesamt inkl. Erstabklärung



■ unter 3 ■ 3-6 Jahre ■ 6-9 Jahre  
 ■ 9-12 Jahre ■ 12-15 Jahre ■ 15-18 Jahre  
 ■ 18-21 Jahre

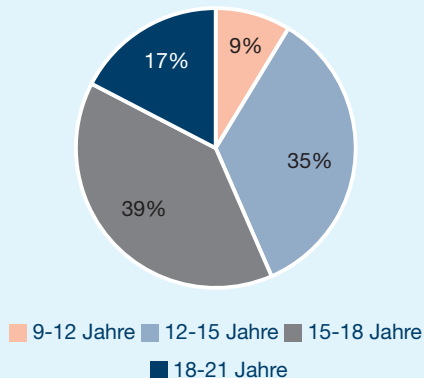
7 Altersstruktur sexuell übergriffene Kinder und Jugendliche insg. (N=34)



■ unter 3 ■ 3-6 Jahre ■ 6-9 Jahre  
 ■ 9-12 Jahre ■ 12-15 Jahre ■ 15-18 Jahre  
 ■ 18-21 Jahre

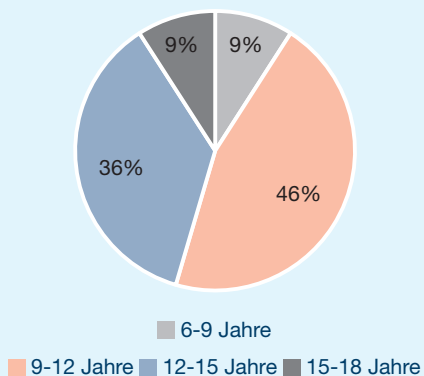
8

Altersstruktur sexuell übergriffiger Jungen (N=23)



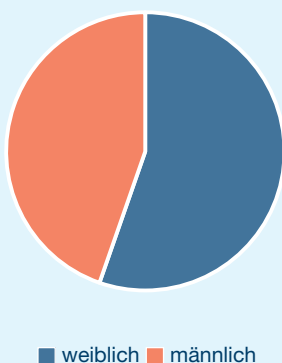
9

Altersstruktur sexuell übergriffiger Mädchen (N=11)



10

Fachberatungen (insg.) (N=140)



\*Im Berichtsjahr 2021 wurden keine Betroffenen des 3. Geschlechts oder transsexuelle Kinder und Jugendliche angemeldet.

### Altersstruktur sexuell Übergriffige nach Geschlecht\*

Die Anzahl der sexuell übergriffigen Mädchen [siehe Grafik 9] war im Berichtsjahr 2021 um 45 % höher als im Vorjahr. Wir hoffen, dass dies ein Anzeichen für eine stärkere Beachtung des Themas und eine größere Sensibilisierung auf weibliche Übergriffige ist.

### Häufige Fragestellungen bei den Fallvorstellungen, Fachberatungen und in der Clearingstelle:

- Handelt es sich eher um altersangemessenes versus sexuell übergriffiges Verhalten?
- Handelt es sich bei bestimmten Verhaltensauffälligkeiten von Kindern um Vermutungs- oder Verdachtsmomente? Wie ist der Verdacht einzuschätzen?
- Ist die Mitarbeit der Betroffenen und der Bezugspersonen ausreichend für eine Arbeit im ambulanten Kontext?
- Welchen Rahmen benötigt das jeweilige Kind, um sich gut zu entwickeln?

Der Trend aus dem Vorjahr, die Anfragen aufgrund der hohen Anmeldezahlen möglichst zeitnah und in kürzester Zeit zu bearbeiten, ergibt wieder die jeweils höchsten Zahlen bei den ein-, bzw. zwei- bis fünfmaligen Fachkontakten [siehe Grafik 11].

Dies geht bedauerlicherweise zu Lasten der längerfristigen Therapien, wobei eine Vermittlung an niedergelassene Kolleg\*innen sich teilweise schwierig bis unmöglich gestaltet. (Erläuterung: Die Arbeit benötigt parallele Arbeit mit dem familiären System und den teilweise recht großen Helfersystemen, so dass mehrere Therapeut\*innen in einem Fall eingesetzt werden müssen. Diese Arbeit kann nicht von niedergelassenen Psychotherapeut\*innen geleistet werden, da die Teilnahme an Hilfeplangesprächen und Fallkonferenzen nicht von den Krankenkassen refinanziert wird. Die Expertise über die spezielle Psychodynamik in diesen Fällen ist nicht bei allen niedergelassenen Kolleg\*innen vorhanden).

Auch konnten in diesem Jahr pandemiebedingt, zu unserem Bedauern, wieder keine Gruppentherapien mit Betroffenen von sexueller Gewalt und sexuell übergriffigen Jugendlichen angeboten werden. Wir hoffen sehr, in dem kommenden Jahr hier wieder zu unseren Angeboten zurückkehren zu können.

### Clearingstelle Kinderschutz

Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit ist die interdisziplinäre Koordination. Hier unterstützen wir die Zusammenarbeit der verschiedenen Disziplinen: Medizin, Justiz (Straf- und Zivilrecht), Jugendhilfe und Therapie u.a. in der seit 1997 bestehenden „Clearingstelle“, in die professionell mit einem Kind bzw. einer Familie befasste Mitarbeitende aus dem Stadtbezirk Münster, anonymisiert Fälle zur Einschätzung und Empfehlung der nächsten Handlungsschritte einbringen können. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Zusammenarbeit mit Richter\*innen, Staatsanwaltschaft, Polizei, Bewährungshilfe, Ärzt\*innen und Jugendhilfe im Sinne des gelingenden Kinderschutzes zu fördern. Im Berichtsjahr wurden 33 Fallanfragen in die Clearingstelle eingebracht, dies ist 72 % mehr als im Vorjahr.

### Vernetzung und Kooperation

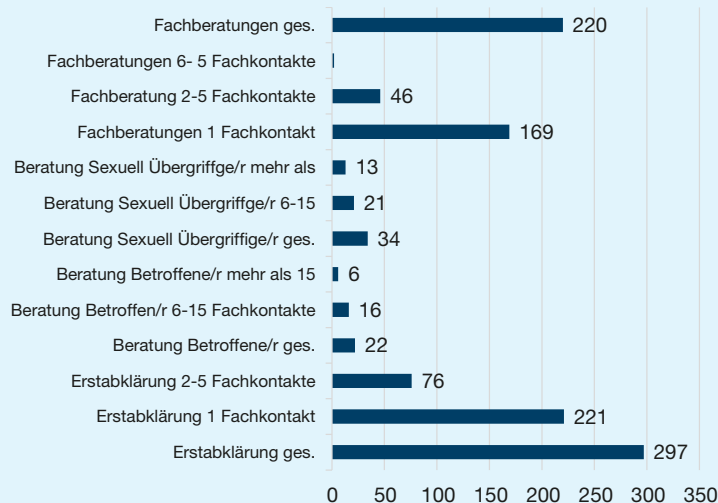
Um eine qualitativ hochwertige Arbeit gewährleisten zu können, sind wir in allen Arbeitsbereichen auf eine gute Vernetzung und Kooperation mit anderen Institutionen angewiesen. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich!

### Ausblick

Wir erwarten nach der Zunahme der Gewalt in Familien während des Lockdowns, die sich bereits in der

11

### Kontakte pro Fall



polizeilichen Kriminalstatistik abbildet, vermehrte Anfragen in diesem und dem kommenden Jahr. Auch werden Übergriffe, die während des Lockdowns der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen nicht bemerkt werden konnten, in den folgenden Monaten nach der Wiederaufnahme der Arbeit und Öffnung der Kindertageseinrichtungen und Schulen gehäuft ent- bzw. aufgedeckt und in der Kinderschutzambulanz zeitlich verzögert angemeldet werden.

**2022 feiern wir unser 30-jähriges Bestehen. Wir begehen unser Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür am 2. September 2022 und mit einem Fachtag am 18. Oktober 2022. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!**



**30 Jahre**

**Ärztliche  
Kinderschutzambulanz  
Münster**

**18. Oktober 2022  
9 - 17 Uhr**

**DRK-Tagungshotel Dunant  
Sperlichstr. 27, 48151 Münster**

**DRK-Kreisverband Münster e.V.**  
**Ärztliche Kinderschutzambulanz**  
Melchersstraße 55  
48149 Münster

Tel. 0251 418540  
kinderschutzambulanz@drk-muenster.de  
www.drk-muenster.de